

DIE INGENIEURPÄDAGOGISCHE SAMMLUNG

OBJECT LESSONS



AUFTAKTVERANSTALTUNG
12. APRIL 2022

DIE INGENIEURPÄDAGOGISCHE SAMMLUNG

Das Institut I: Bildung, Beruf, Medien ist mit der Gründung im Jahr 1964 eines der ältesten Institute der Universität. Heute umfasst die Ingenieurpädagogische Sammlung des Instituts all jene Objekte, die nach 1993 für die Ausbildung von Techniklehrer*innen und Berufsschullehrer*innen genutzt wurden und werden.

Im Wintersemester 2021 startete das Forschungsprojekt „Wissenschaftliche Erschließung des materiellen Kulturgutes der OVGU“, welches sich in Folge des studentischen Kustodie-Projekts der weiteren Bearbeitung, Inventarisierung, Digitalisierung und Erforschung der universitären Sammlungen widmet. Im Zentrum der Aufarbeitung und wissenschaftlichen Inwertsetzung stehen nun die technischen Sammlungen, zum Beispiel aus der Medizin, der Informatik und dem Maschinenbau. Im Sommersemester 2022 wird die Ingenieurpädagogische Sammlung im Fokus der *Object Lessons* im Objekt-Labor liegen.

DAS OBJEKT-LABOR

Im Objekt-Labor geht es zunächst um die theoretische Annäherung an die Objekte, die in einem nächsten Schritt praktisch erprobt wird.

Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen wählen ein Objekt aus der Lehrsammlung und entwickeln und bearbeiten daran Forschungsfragen. Darüber hinaus ist eine mediale Ausgestaltung vorgesehen, die im Rahmen der Langen Nacht der Wissenschaft oder an den Studieninfotagen öffentlich präsentiert werden soll. Für das letzte Drittel der Veranstaltung sind ein Workshop und eine Exkursion geplant.

Neben der Heranführung an die *Material Culture Studies* fördert das Teilprojekt diverse Schlüsselkompetenzen, darunter Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeiten und grundlegende Kompetenzen des Projekt- und Zeitmanagements. Akademische Fertigkeiten zum Thema Recherche und dem journalistischen oder auch dem freien Schreiben werden ebenso vermittelt.

Die Kustodie-Veranstaltungen können über den Modulkatalog Schlüsselkompetenzen von Studierenden aller Fachrichtungen belegt werden. Insbesondere richtet sich das Objekt-Labor in diesem Sommersemester an Studierende im Bachelor Medienbildung, Medizintechnik, Germanistik m. i. Profil und Cultural Engineering, sowie an Studierende des Master Lehramt an Gymnasien im Fach Technik.



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

KUSTODIE
(ZEIT-) ZEUGEN DER
UNIVERSITÄTSGESCHICHTE

PD Dr. Nora Pleßke
Lehrstuhl für Anglistische Kultur- und
Literaturwissenschaft
E-Mail: nora.plesske@ovgu.de